

**Protokoll**  
**der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend, Sport und Soziales der Stadtverordnetenversammlung**

**Ort und Zeit:** Stadtverwaltung Rathenow, Berliner Str. 15, 14712 Rathenow,  
Besprechungsraum E.08  
20.03.2023, 17:15 bis 19:26 Uhr

**Teilnehmer/innen:**

**Abgeordnete:**

Die Linke: Diana Golze – Vorsitzende des Ausschusses  
Frederike Timme

CDU: Wolfram Bleis

SPD/ B 90/  
Die Grünen: Sebastian Lodwig

Die Partei: Marcel Böttger

AfD: Dirk Przedwojewski

**Vertreter der Verwaltung:**

Jörg Zietemann (Bürgermeister)  
Reinbern Erben (Amtsleiter Bürgeramt)  
Katrín Rentmeister (SG Kultur, Jugend, Sport)

**Sachkundige Einwohner:** Kathrin Großmann  
Andreas Kubale  
Eileen Schnelle  
Otto Stache  
André Rosin (Kita-Hort-Beirat)  
Birgit Hegner (KiJuPa)

**Weitere Teilnehmer/innen und Gäste:** Doreen Pfahl

**Protokollantin:** Mareike Friedrich

## Öffentlicher Teil

### **TOP1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Frau Golze, Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend Sport und Soziales, begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind **6** von 10 Ausschussmitgliedern anwesend.

### **TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung und Änderungsanträge**

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

## Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung und Änderungsanträge
3. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 13.02.2023 - öffentlicher Teil
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht aus dem Bürgeramt
6. Bericht aus dem Sachgebiet Kultur, Jugend, Sport und PR-Arbeit
7. 027/23 Satzung über die Höhe der Elternbeiträge und des Essengeldes für die Nutzung von Kindertagesstätten der Stadt Rathenow (Elternbeitragsatzung)
8. 028/23 Satzung zur Förderung und Betreuung von Kindern in kommunalen Kindertagesstätten der Stadt Rathenow (Benutzungssatzung Kindertagesstätten)
9. Anfragen und Anregungen

## Nichtöffentlicher Teil

10. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 13.02.2023 – nichtöffentlicher Teil
11. Anfragen und Anregungen

### **TOP 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 13.02.2023 - öffentlicher Teil**

Da keine Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils vom 13.02.2023 vorliegen, ist diese somit bestätigt.

### **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

Herr Böttger erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Geschäftsführung des Kulturhauses. Er wünscht die Vorstellung der neuen Geschäftsführung im Ausschuss.

Frau Golze weist daraufhin, dass dies bereits Thema im Ausschuss war und im diesem nächsten Quartal eine Vorstellung der Geschäftsführung geplant ist.

Herr Böttger findet es schade, dass es kein Résumé zum Thema Weihnachtsmarkt gab. Auch wenn dieser beim Gewerbe angesiedelt ist, würde er sich eine Auswertung wie nach dem Stadtfest in Rathenow wünschen. Er würde sich auch wünschen über den aktuellen Stand der Ausschreibung informiert zu werden.

Herr Erben macht deutlich, dass der Weihnachtsmarkt keine Kulturveranstaltung, sondern ein Sondermarkt ist. Die Ausschreibung hat stattgefunden und wird im AKO behandelt.

Herr Zietemann berichtigt die Ausführungen von Herrn Erben hinsichtlich der Einordnung des Weihnachtsmarktes. Der Weihnachtsmarkt ist zwar tatsächlich ein Sondermarkt im Sinne der Gewerbeordnung, in der Kulturplanung der Stadt Rathenow spielt er dennoch eine große Rolle. Herr Zietemann erklärt, dass es mehrere Gespräche mit den Betreibern gab. Erste letzte Woche gab es ein Treffen. Dort wurde auch das Jahr 2022/2023 ausgewertet und eine positive Resonanz gezogen. Er macht auch deutlich, dass Familie Kölner mit der Unterstützung durch die Stadtverwaltung zufrieden ist. Gerne kann auch Familie Kölner in den nächsten Ausschuss eingeladen werden.

Herr Erben erklärt, dass die Vergabe im AWT am 29.03.23 und AKO am 04.05.23 auf der Tagesordnung steht.

### **TOP 5 Bericht aus dem Bürgeramt**

Herr Erben trägt Informationen zu diversen Themen anhand einer Power-Point-Präsentation vor (siehe Anlage 1).

Frau Golze erkundigt sich nach der neuen Regelung, wonach der prozentuale Anteil der Doppelnutzung von Schulräumen für den Hort auf 75% gestiegen sei.

Herr Erben bestätigt diese Information und erklärt, dass dadurch Veränderungen der Betriebserlaubnis erleichtert werden.

Frau Golze fragt nach, ob alle Kinder, die einen Hortplatz benötigen, auch einen haben.

Herr Erben erklärt, dass eine abschließende Beantwortung dieser Frage im Moment nicht möglich ist. Er habe eine Information erhalten, dass es tatsächlich Wartelisten für einzelne Horte gibt. Er sagt zu, dieser Thematik nachzugehen und ggf. Verfahren zur Erweiterung von Betriebserlaubnissen anzustoßen.

### **TOP 6 Bericht aus dem Sachgebiet Kultur, Jugend, Sport und PR-Arbeit**

Frau Rentmeister trägt die Thematik anhand einer Power-Point-Präsentation vor (siehe Anlage 3).

Frau Golze erkundigt sich bei Herrn Zietemann, warum es so lange gedauert habe, bis die Vorstellungsgespräche für die Besetzung der Stelle Suchtprävention eingeordnet wurden.

Herr Zietemann verspricht, im Fachbereich nachzufragen.

### **TOP 7 027/23 Satzung über die Höhe der Elternbeiträge und des Essengeldes für die Nutzung von Kindertagesstätten der Stadt Rathenow (Elternbeitragsatzung)**

Herr Erben trägt Informationen zur Beschlussvorlage anhand einer Power Point Präsentation vor. (siehe Anlage 1)

Es entwickelt sich eine Diskussion zum Thema Elternbeiträge. Herr Erben bietet an, bei Bedarf in Fraktionssitzungen ausführlichere Erläuterungen zu geben.

Frau Golze schlägt vor, die Vorlage als Entwurfsfassung und die heutige Beratung als 1. Lesung zu bewerten und die Abstimmung auf den nächsten Ausschuss zu vertagen.

Die Mitglieder des Ausschusses sind mit dem Vorschlag einverstanden.

### **TOP 8 028/23 Satzung zur Förderung und Betreuung von Kindern in kommunalen Kindertagesstätten der Stadt Rathenow (Benutzungssatzung Kindertagesstätten)**

Herr Erben trägt Informationen zur Beschlussvorlage anhand einer Power Point Präsentation vor. (siehe Anlage 1)

*Frau Schnelle verlässt 18:54 die Sitzung.*

Es entsteht eine Diskussion über die Pflicht zur Vorlage eines ärztlichen Attestes bei Rückkehr eines Kindes nach Erkrankung in die Kita und zur Regelung zu Körperschmuck bei Kindern.

Frau Golze schlägt vor, die Vorlage ebenfalls als Entwurfsfassung zu bewerten und die Abstimmung auf den nächsten Ausschuss zu vertagen.

Die Mitglieder des Ausschusses sind mit dem Vorschlag einverstanden.

### **TOP 9 Anfragen und Anregungen**

Frau Golze berichtet, dass die Schulleiterin Frau Koch eine vor-Ort-Sitzung im Jahn Gymnasium anregt. Sie hat allerlei Fragen und möchte Mitgliedern des Ausschusses einen Rundgang im Gebäude anbieten. Des Weiteren ist vor der Sommerpause noch ein Treffen mit der Geschäftsführerin aus dem Kulturzentrum geplant. Da die Tagesordnung am 17.04.2023 schon sehr lang ist, schlägt Frau Golze vor, die Außentermine auf den 15.05.2023 und 26.06.2023 zu legen.

Die Mitglieder des Ausschusses sind damit einverstanden.

Herr Böttger erkundigt sich, ob die Möglichkeit der Förderung eines Hundeplatzes durch das Bürgerbudget besteht. Darüber hinaus würde er gerne wissen, wie viele Leute für das Bürgerbudget abstimmen.

Herr Zietemann berichtet, dass Herr Goldmann die Ergebnisse ausgewertet und dazu in der letzten SVV auch ausführlich vorgetragen hat.

Herr Böttger erkundigt sich, wie mit nächtlicher Kriminalität von Jugendlichen umgegangen wird.

Es findet eine kurze Diskussion zum Thema Kriminalität in Rathenow statt.

Herr Zietemann berichtet, dass die Sicherheit der Stadt Rathenow regelmäßig im AKO besprochen wird. Auch Herr Dobkowicz wird dafür regelmäßig eingeladen.

Herr Böttger erkundigt sich nach der Telefonnummer der Außendienstmitarbeiter des Ordnungsamtes.

Herr Erben macht deutlich, dass diese Nummer nicht veröffentlicht wird. Zu den Sprechzeiten der Verwaltung kann das Ordnungsamt informiert werden, ansonsten steht die Leitstelle der Polizei unter der Notrufnummer 110 zur Verfügung. Die Leitstelle in Falkensee kontaktiert bei Bedarf den Außendienst der Ordnungsverwaltung Rathenow.

Frau Golze beendet um 19:26 Uhr den öffentlichen Teil der Beratung, dankt den Anwesenden und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Nach Erhalt kann gegen den Wortlaut des Protokolls bei der Vorsitzenden des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend, Sport und Soziales Einspruch erhoben werden.

Diana Golze  
Ausschussvorsitzende

Anlage

Anlage 1 - Bericht aus dem Bürgeramt – PowerPoint-Präsentation

Anlage 2 - Bericht aus dem Sachgebiet Kultur, Jugend, Sport und PR-Arbeit -Power  
Point



# Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport und Soziales 20.03.2023



# Informationen Bürgeramt

## Grundschule „Otto Seeger“

- „Tag der offenen Baustelle“ am 31.03.2023, 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Feierliche Nutzungsübergabe („in der kleinen Form“) am 17.04.2023
- Lieferung Möbel noch nicht vollständig
- Festveranstaltung zum Abschluss der Baumaßnahme mit geladenen Gästen am 28.04.2023, 9:30 Uhr



# Beitragsentlastung Kita/Hort

<b>Einkommensgruppen</b>	<b>Kita</b>	<b>Hort</b>	<b>Gesamt</b>
bis 20.000 EUR	162	242	404
20.001 - 35.000 EUR	76	116	192
35.001 - 55.000 EUR	118	152	221
			<b>866</b>



# Beitragsentlastung Kita/Hort

	Elternbeiträge laut Satzung	Elternbeiträge nach KitaG	Pauschale Erstattung Mindereinnahmen	Differenz
Hort	21.921,00 €	7.881,00 €	15.330,00 €	1.290,00 €
Krippe/Kindergarten	47.201,00 €	12.918,00 €	16.195,00 €	-18.088,00 €
		<b>Gesamt Monat</b>		<b>-16.798,00 €</b>
		<b>Hochrechnung 2023</b>		<b>-201.576,00 €</b>



# Kita-Elternbeitragssatzung

## Grundlagen

- Ablösung der bisher geltenden Satzungsregelung zur Berechnung des maßgeblichen Elterneinkommens durch Verweis auf § 2a KitaG
- Aktuelle Kalkulation Höchstbeiträge (Referenzjahr 2021)
- Übernahme Einkommensstaffelungen und Mehrkindregelung aus der Satzung 2018
- Ablösung der bisherigen Stundenstaffelungen (bis 6h/Tag, 6-8h/Tag, über 8h/Tag), Nutzungsstunden einzeln differenziert
- Fortführung und Konkretisierung der Regelung zum beitragsfreien Monat
- Festsetzung der Mindestbeiträge je Betreuungsform gegenüber den aktuell geltenden Sätzen der Satzung 2017 leicht erhöht



# Kita-Elternbeitragssatzung

Wie wirken sich Veränderungen beim Mindestbeitrag, beim Höchstbeitrag und bei der Einkommensstufe aus, bei der der Höchstbeitrag erreicht wird?



# Kita-Elternbeitragssatzung

## Essengeld

- Übernahme der Empfehlung des „Kompendiums Kita-Beiträge Brandenburg“ zur Festsetzung der „häuslichen Ersparnis“ mit 1,80 EUR/Tag
- Fortschreibung dieses Betrages aus dem Referenzjahr 2015 mit den Werten der allgemeinen Preissteigerung des Statistischen Bundesamtes (17,2% bis 2022)
- Deckelung auf einen Betrag unter 2,00 EUR
- Fortführung und Konkretisierung der Erhebung des Essengeldes für 10 Monate zur Abgeltung von Zeiten der Nichtnutzung
- Übernahme des Verfahrens für Horte in Ferienzeiten (Erstattung Differenzbetrag auf Antrag)



# Kita-Elternbeitragssatzung

## Sonstige Regelungen

- Wegfall Besucherkind-Regelung
- Wegfall der „Strafgebühr“ bei Überschreitung der vereinbarten Betreuungszeit (mangels Rechtsgrundlage)
- Wegfall der Regelung zum Elternbeitrag in der „Eingewöhnungsphase“, Verweis auf Regelverfahren zur Aufnahme und Betreuung
- Datenschutzregelung
- redaktionelle Überarbeitungen

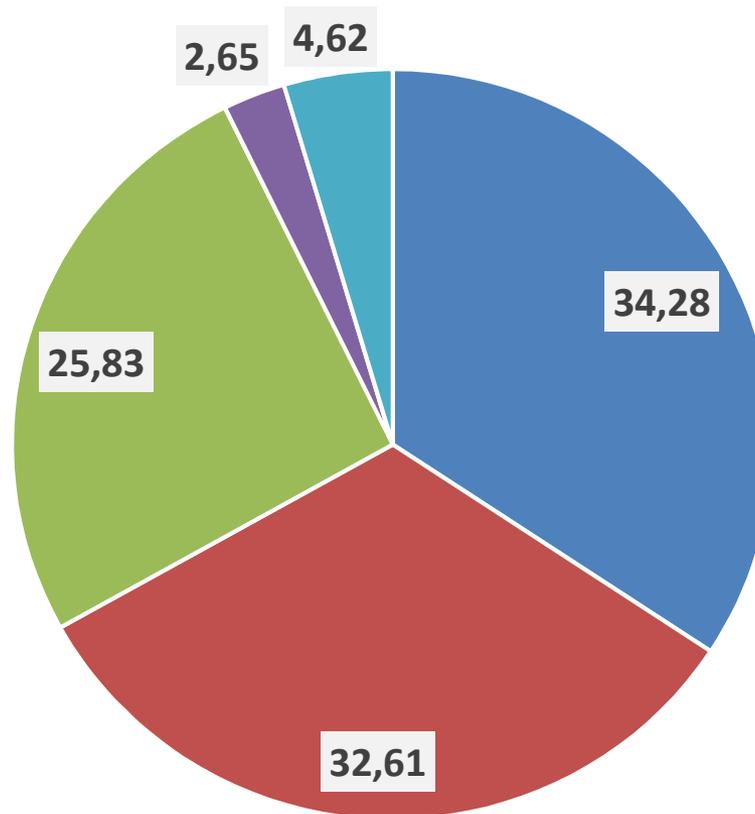
## Hinweise

- Das Verfahren zur Herstellung des Einvernehmens mit dem Landkreis wird erst nach dieser Sitzung eingeleitet.
- Erhöhungen Elternbeitrag entfalten 2023 und 2024 nur sehr eingeschränkt Wirkung, Erhöhung Essengeld wirkt sofort



# Kita-Elternbeitragsatzung

Anzahl Beitragsfälle in Gruppen gestaffelt (in %)



- bis 20.000 EUR
- 20.000 bis 35.000 EUR
- 35.000 bis 55.000 EUR
- 55.000 bis 64.800 EUR
- >64.800 EUR

# Kita-Benutzungssatzung

## Grundsätzliches

- Änderung der bisher privatrechtlich organisierten Nutzungsgrundlage (Vertrag) in ein öffentlich-rechtlich organisiertes Betreuungsverhältnis (Aufnahmebescheid, Änderungsbescheid, Widerrufsbescheid)
- Im Wesentlichen Übernahme von bisherigen Vertragsinhalten in die Satzung
- Regelung von „problematischen“ Verfahren: u.a. Umgang mit nicht nur vorübergehender Überschreitung der Betreuungszeit, fristgemäße und fristlose Beendigung des Betreuungsverhältnisses
- Regelungen zu Einzelfragen:
  - ärztliches Attest bei Rückkehr des Kindes nach einer Erkrankung,
  - Zurückweisungsmöglichkeit bei begründetem Verdacht, dass ein Kind erkrankt ist,
  - Verabreichung von verschreibungspflichtigen Medikamenten durch Erzieherinnen und Erzieher
  - Mitbringen von Spielzeug
  - Tragen von Schmuckgegenständen, Ohrringen, Piercings etc.



# Kita-Benutzungssatzung

## Verfahren Schließzeiten

- bis zu 10 Tage ohne konkreten Anlass
- weitere bis zu 10 Tage für Weiterbildungen, Baumaßnahmen, Reinigungsarbeiten und zwischen Feiertagen
- Ausfüllung des „beitragsfreien Monats“
- „Brückentage“ und Tage „zwischen den Jahren“
  - 2023: 5
  - 2024: 6
  - 2025: 4
  - 2026: 5
- Beschlussverfahren Kita-Ausschuss: Mehrheit der anwesenden Vertreter der Elternschaft
- Festlegung bis spätestens 30. November des Vorjahres
- Regelung zur zusammenhängenden 14-tägigen „Ferienzeit“ für alle Kinder in der Zeit vom 1. Juli bis 31. August



# Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport und Soziales 20.03.2023

# TOP 6 – ABS am 20.03.2023

## Berichterstattung aus dem Sachgebiet Kultur, Jugend, Sport und PR-Arbeit

20.03.2023



**Rathenow** Stadt der Optik

Stadt Rathenow  
Berliner Str. 15  
14712 Rathenow

Kontaktperson: Katrin Rentmeister  
Sachgebietsleiterin Kultur, Jugend, Sport, PR-Arbeit  
Tel: 03385 596-416  
Mail: [sport@stadt-rathenow.de](mailto:sport@stadt-rathenow.de)



## Bürgerbudget 2023 – Maßnahmen, die umgesetzt werden

zugelassen: öffentlicher Spielplatz in Semlin	15.000 €
zugelassen: Terrassenüberdachung Schmöckerstübchen in Semlin	15.000 €
zugelassen: Gemeinschaftsbackofen für Steckelsdorf	15.000 €
zugelassen: Abschlussveranstaltung Brandenburger Lesesommer	2.000 €
zugelassen: Wettkampfkoffer Jugendfeuerwehr Rathenow	2.000 €
zugelassen: Beleuchtung am Rideplatz	5.000 €
zugelassen: Defibrillatoren für die Sporthallen	4.500 €
	58.500,00 €
<b>Ortsteile</b>	
zugelassen: Unterstand für Dorffestequipment	2.500 €
zugelassen: Ausstattung für Heimatverein	3.000 €
zugelassen: Geschwindigkeitsanzeigetafeln	3.500 €
zugelassen: Treffpunkt für Jung und Alt	4.000 €
zugelassen: Sitzbänke für Grütz	2.000 €



## DOSB Bewegungskampagne

„Dein Verein: Sport, nur besser.“ Slogan der neuen Werbekampagne  
DOSB und Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) gemeinsam

25 Millionen Euro gefördertes ReStart-Programms

Ziel ist es, die Menschen in Deutschland zu mehr Sport und Bewegung zu animieren und die Sportvereine in Deutschland zu stärken

150.000 Sportvereinschecks stehen zum Download zur Verfügung (ca. 30.000 sind es noch mit Stand von heute)

Menschen, die noch nicht in einem Sportverein Mitglied sind, Zuschuss über  
Gutschein /Sportvereinscheck für eine Vereinsmitgliedschaft in Höhe von 40  
Euro, in Sportvereinen einlösbar; ab April 2023 Bewegungslandkarte online ,  
sie ermöglicht die einfache bundesweite digitale Sportangebotssuche

[www.sportnurbesser.de](http://www.sportnurbesser.de)



## Dokumentarfilm „All Inclusive“ zu den Specil Olympics

**ALL INCLUSIVE** erzählt die inspirierende Geschichte von vier jungen Sportler:innen aus verschiedenen Teilen der Welt, die mit geistigen Beeinträchtigungen leben. Sie eint ein gemeinsames Ziel: Bei den Special Olympics World Games in Berlin 2023 teilnehmen! Der Film begleitet sie auf ihrem Weg dahin. Wir treffen Timo aus Hamburg, der mit seiner Schwester Tennis im Doppel spielt. Toivo kommt aus Finnland und segelt mit seinem Unified-Partner. Uyangaa aus der Mongolei möchte mit ihrer Volleyballmannschaft teilnehmen und Mary Stella aus Kenia kämpft mit ihrer Fußballmannschaft um eine Qualifikation.

Der Film wird gezeigt im Havelorkino, am **11. Juni 2023 um 10 Uhr**

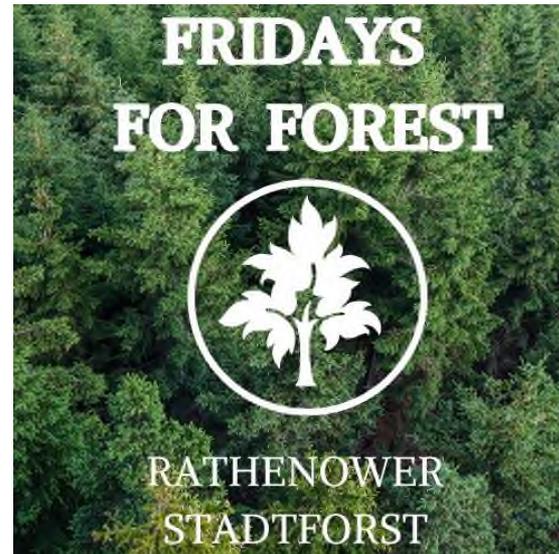
Zusammen mit den Stadtverordneten möchten wir die Rathenower:innen gern mit ALL INCLUSIVE auf die Host-Town-Woche einstimmen und für das Thema Inklusion sensibilisieren; Einladungen folgen



## **Fridays for Forest**

50 % der Bäume  
bisher verpflanzt

**weitere Hilfe wird  
benötigt**



Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei acht Personen.

An den Freitagen findet die Aktion von 12:30 Uhr – 16:00 Uhr statt, an den Samstagen von 09:00Uhr - 13:00 Uhr.

Bitte Anmeldungen unter [stadtforst@stadt-rathenow.de](mailto:stadtforst@stadt-rathenow.de).



## Zukunftspaket für Bewegung, Gesundheit und Kultur

- am 17.03.2023 Information per Mail an den Jugendkoordinator, dass der Antrag als „förderfähig“ eingestuft wurde
- formal-finanztechnische Prüfung = 3 weitere Wochen
- Das ist noch keine Bewilligung!
- Start für Umsetzung der geplanten Jugendprojekte auf dem Rideplatz erst dann, wenn Bewilligungsbescheid vorliegt
- Bundesmittel
- kein Eigenanteil für die Stadt



## Förderprogramm Armutsprävention (ESF-Mittel)

- Auftaktveranstaltung zur Vorbereitung einer Antragstellung zum Förderprogramm „Armutsprävention“ am 02.03. beim LEB
- Jugendamt hat hier eingeladen, Fachkräfte aus Rathenow und Premnitz, die in der Jugendarbeit aktiv sind
- LEB als freier Träger federführend
- Stadt Rathenow unterstützt organisatorisch
- ab 2024 könnte es losgehen
- Schwerpunkt sind armutspräventive Projekte für Kinder und deren Familien, auch „kulturelle“ Armut ist gemeint
- Kompetenzen stärken bei Eltern und Kindern



## Sonstiges

zwei Vorstellungsgespräche Sucht- und Drogenpräventionsbeauftragte/r finden in Kürze statt

4 neue Mitglieder im KiJuPa

Über 26 Künstler haben sich für die Frühlingsgalerie gemeldet mit je 3 Kunstwerken, auch ein hohe Beteiligung aus Horden der Stadt Rathenow in diesem Jahr (alle Infos, welche Künstler in welchen Schaufenstern auf [www.rathenow.de](http://www.rathenow.de))

Programm-Highlight am 2. April zum Frühlingsfest:

Kaleidoskopwagen (zaubert Licht-Kunstwerke, die dem Betrachter ein sinnliches Erlebnis bieten) sowie regionale Künstler